

Anlage II: Quartiers-AG

Das zentrale Gremium für die praktische Umsteuerung auf das Verpflegungssystem Frisch-Mischküche liegt in der fachlichen und organisatorischen Verantwortung der Projektleitung. Es besteht aus der Stadtquartiersleitung (SQL), dem Kita-Leitungsteam, der Fachkraft des zugehörigen Kompetenzstandortes, den angelernten hauswirtschaftlichen Mitarbeitenden sowie der regionalen hauswirtschaftlichen Betriebsleitung des Städtischen Trägers und bildet das Herzstück der praktischen Umstellung auf Frisch-Mischküche in jedem Quartier. Jedes Quartier hat individuelle Bedürfnisse, so dass starre Vorgaben kontraproduktiv sind und stattdessen kleine, passgenaue Schritte, die gemeinsam zum Erfolg führen, gegangen werden. In jeder Kita wird der Bedarf festgestellt und gemeinsam die passende Lösung erarbeitet. Dabei stehen die Sichtbarkeit und Wertschätzung der Hauswirtschaft sowie die Freude an einer gesunden Verpflegung im Fokus.

Die Quartiers-AG finden im Abstand von 6-8 Wochen regelmäßig in den Kitas statt und folgen einem Leitfaden, der sich nach und nach entwickelt hat. Dieser schafft die notwendige Orientierung für die einzelnen Termine und sichert die Qualität für den Umsteuerungsprozess. Grundsätzlich werden in den einzelnen Terminen zunächst Fragen und Herausforderungen besprochen. In der Regel sind folgende Themen Inhalt der Quartiers-AG:

- Vorstellung des Vorgehens zur Umsteuerung auf Frisch-Mischküche
- Aktuelle Rahmenbedingungen (personelle und technische Ausstattung) prüfen, ggf. Anpassung klären und Umsetzung veranlassen
- Information zu wichtigen und grundlegenden Hinweisen zur Ausweitung Frisch-Mischküche über z.B. Definition, Rezepturen, Prozesse
- Festlegung notwendiger individueller Qualifizierungsmaßnahmen und deren Umsetzung
- Datenerfassung vor, während und nach des Veränderungsprozesses
- Abschluss des Umsteuerungsprozesses

Ziel ist es, im Laufe eines Jahres bzw. innerhalb von etwa acht Terminen die Kita auf einen größtmöglichen Frischkostanteil umzustellen.

Im Stadtquartier Süd 05 wurde bereits Mitte 2020 mit dem Format der Quartiers-AG begonnen, seitdem finden die Treffen regelmäßig, ca. alle 8 Wochen, statt. In den anderen Quartieren in der Region Süd wurde nach und nach gestartet, so dass derzeit wöchentlich ein bis zwei Quartiers-AG stattfinden. Diese Treffen gilt es gut vor- und auch nachzubereiten und mit der SQL abzustimmen, um eine bestmögliche Teilhabe aller Beteiligten zu gewährleisten.

Insgesamt haben bislang etwa 30 Quartiers-AG stattgefunden, begleitet von Vor- und Nachbesprechungen mit der jeweiligen SQL. Der Umsteuerungsprozess und damit auch die aktive Teilnahme an der Quartiers-AG ist beendet, wenn der größtmögliche Frischkostanteil in der Kita erreicht ist.